

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 21.07.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 3b, Gemeindezentrum, Raum des Heimatvereins von 16:00 Uhr bis 17:21 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

##### Ortsbürgermeister/in

Herr Uwe Bruchmüller

##### Mitglied

Herr Tobias Köppe  
Herr Jörg Lieder  
Herr Manfred Lüdecke  
Herr Daniel Roi  
Herr Ralf Saalbach  
Herr Rico Schaflik

##### Gäste

Herr Rex Trum

##### **abwesend:**

##### Mitglied

Herr Marcel Urban

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 21.07.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
2.1	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 29.06.2022	
3	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
4	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
5	Zukunftsprojekte für die Ortschaft Thalheim	<b>Beschlussantrag 129-2022</b>
6	Berichterstattung der Arbeitsgruppe Wohnqualität im Ortsteil Thalheim BE: Ortsbürgermeister OT Thalheim	
7	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

<p><b>zu 1</b></p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister der Ortschaft Thalheim, Herr Bruchmüller</b>, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p> <p>Er informiert darüber, dass Herr Rico Schaflik verspätet zur Sitzung erscheinen wird und Herr Marcel Urban als entschuldigt gilt.</p>	
<p><b>zu 2</b></p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> teilt mit, dass der TOP 3 (Niederschrift OR Thalheim 29.06.2022) von der Tagesordnung genommen wird, da das Schriftstück derzeit noch nicht vorliegt. Alle weiteren Tagesordnungspunkte reihen sich entsprechend an.</p> <p>Er lässt im Anschluss über die geänderte Tagesordnung abstimmen.</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 2.1</b></p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 29.06.2022</b></p>	<p>einstimmig mit Änderungen beschlossen</p> <p>von der Tagesordnung genommen</p>
<p><b>zu 3</b></p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> informiert über die stattgefundenene Veranstaltung zur Würdigung ehrenamtlich Tätiger. Durch die Ortschaft Thalheim wurde Frau Renke von der Bürgerinitiative vorgeschlagen. Er bringt seinen Unmut über die Organisation/Ausgestaltung der Veranstaltung zum Ausdruck.</p> <p>Zudem geht er auf die geübte Kritik des Ortswehrleiters OW Thalheim hinsichtlich der Vorfälle der letzten Monate bezüglich der Zusammenarbeit mit der Verwaltung ein.</p> <p>Des Weiteren merkt er an, dass auch die Ortsbürgermeister im Rahmen ihrer Treffen die Arbeit der Verwaltung zunehmend kritisierten. Es wurde dem Oberbürgermeister nahegelegt, darauf hinzuwirken, den zukünftigen Umgang zwischen der Verwaltung und den Bürgern, den ehrenamtlich Engagierten/Tätigen in den Ortschaften, den Ortschafts-/Stadträten sowie den Ortsbürgermeistern neu zu überdenken. Die Zusammenarbeit wird als nicht zufriedenstellend eingeschätzt, ist nicht konstruktiv und führt oftmals zu keiner Lösungsfindung. Er verweist in der Ortschaft Thalheim hier auf das Vorhaben Brödelgraben.</p>	

	<p>Herr Bruchmüller lobt die Arbeit der STEG im OT Thalheim. Die Aufgaben (Grünflächenpflege, Auswechseln defekter Pflanzsteine, neuer Anstrich der Bänke/Papierkörbe im Park, Abholung vertrockneter Baum) wurden durch die Mitarbeiter der Gesellschaft umgehend realisiert.</p> <p><i>Herr Rico Schaflik nimmt ab 16:18 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 7 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</i></p> <p>Er teilt mit, dass der Oberbürgermeister hinsichtlich der Verwendung der Stiftungsmittel Thalheim einen Antrag mit eigenen Vorschlägen der Verwaltung einbringen wird.</p> <p>Zudem merkt er an, dass eine Änderung der Hauptsatzung angedacht ist, die im OR Thalheim am 10.08.2022 Behandlung finden wird (u. a. mit der Änderung der Verfahrensweise bei Bekanntmachungen).</p>	
zu 4	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> informiert zu den Regularien der Einwohnerfragestunde.</p> <p><b>Herr T.</b> weist darauf hin, dass hinter der Kirche eine Bank beschädigt ist. <b>Herr Bruchmüller</b> teilt mit, dass ihm dies bereits bekannt ist und er hier persönlich nach einer Lösung suchen wird, eine Bearbeitung der Thematik in der Verwaltung ist nicht erforderlich.</p>	
zu 5	<p><b>Zukunftsprojekte für die Ortschaft Thalheim</b></p> <p><b>Herr Roi</b> informiert zur aktuellen Version des BA 129-2022, die allen Ortschaftsräten vorliegt.</p> <p>Dabei geht er auf die rechtlichen Hinweise der Verwaltung ein. Er merkt an, dass nunmehr neben dem Oberbürgermeister auch der Ortsbürgermeister der Ortschaft Wolfen einen Antrag mit Vorschlägen der Verteilung der Mittel eingereicht hat. Eine Bereitschaft der Ortschafts-/Stadträte, diese Mittel in den Ortschaften zu verteilen und nicht, wie angedacht, zur Tilgung der Schulden der Stadt zu verwenden, ist seiner Ansicht nach erkennbar.</p> <p>Er geht auf die vorgesehenen Investitionen in der Ortschaft Thalheim ein und betont, dass die veranschlagte Summe für den Bau eines Schulungs-/Dienstraumes seiner Meinung nach aufgrund der aktuellen Baupreiserhöhungen nicht ausreichend erscheint und unterbreitet diesbezüglich den Vorschlag, die Summe entsprechend zu erhöhen. Er verweist auf eine erfolgte Kostenschätzung und informiert zudem über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe. Weiterhin unterstreicht er die hohe Priorität des Pkt. 2.1 (Fusion OW Thalheim mit den OW Rödgen/Zschepkau – dadurch zahlenmäßige Vergrößerung der OW Thalheim).</p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> bringt seinen Unmut über die derzeitige Situation hinsichtlich der Stiftung/Vergabe der Stiftungsgelder/Vorgabe der Formalien zum Ausdruck. Er informiert über die vorgesehene Beratung des Oberbürgermeisters am 01.08.2022 mit der Stadtratsvorsitzenden, den Fraktionsvorsitzenden sowie den Ortsbürgermeistern (zentrales Thema: Verwendung des Stiftungskapitals Thalheim). Hierzu wird derzeit durch die</p>	<p><b>Beschlussantrag 129-2022</b></p>

Verwaltung ein Vorschlag erarbeitet. Weiterhin geht er auf die vom Ortschaftsrat gewünschte Maßnahme „Errichtung eines Bolzplatzes in der Ortschaft Thalheim“ ein, die nunmehr prioritär leider im vorliegenden BA den letzten Platz (Pkt. 2.5) einnimmt. Seiner Ansicht nach wäre gerade dies eine große Bereicherung für die Kids in der Ortschaft Thalheim. **Herr Saalbach** verweist auf den Sportplatz in der Gemeinde Sandersdorf-Brehna, hier wurde der Kunstrasenplatz öffentlich zugänglich gestaltet. Seiner Meinung nach, wäre dies evtl. auch eine Möglichkeit, die im OT Thalheim zum Tragen kommen könnte. **Herr Bruchmüller** merkt an, dass es vorstellbar wäre, die Öffnung der Anlage am Tage zeitlich zu befristen, um Vandalismus auf dem Gelände zu verhindern.

**Herr Lüdecke** nimmt Bezug auf den Pkt. 2.1 des BA und teilt mit, dass anstelle eines Neubaus auch eine mögliche Erweiterung des Schulungs-/Dienstraumes der OW Thalheim in Betracht kommen könnte.

Nach erfolgter umfangreicher Diskussion/Meinungsbildung der **Ortschaftsräte**, sind diese sich darüber einig, dass die zusätzlichen Erschließungskosten für das Neubaugebiet „Feldrain“ nicht aus den Stiftungsmitteln finanziert werden sollen. Abschließend einigen sich die Anwesenden auf die nachfolgende Änderungen im Punkt 2 des BA (S. 2 - Investitionen in der Ortschaft Thalheim):

Pkt. 2.1 - wird um das Wort „Erweiterung“ ergänzt, zudem wird der finanzielle Umfang auf ca. 600 T€ erhöht

Pkt. 2.2 – entfällt in Gänze (Erschließungskosten für Neubaugebiet „Zum Feldrain“)

Pkt. 2.3 – wird somit Pkt. 2.2

Pkt. 2.4 – bleibt von den Änderungen unberührt

Pkt. 2.5 – Investition wird prioritär vorgezogen und wird zu Pkt. 2.3

**Herr Bruchmüller** teilt mit, dass der Pkt. 2 nunmehr wie folgt lautet:

## *2. Investitionen in der Ortschaft Thalheim*

*2.1 Bau/Erweiterung eines Schulungs-/Dienstraumes für die Freiwillige Feuerwehr Thalheim*

► *finanzieller Umfang ca. 600 T€*

*2.2 Erneuerung des Kunstrasenplatzes auf der kommunalen Sportanlage*

► *finanzieller Umfang: 400 T€, davon 200 T€ Eigenmittel bei 50 % Förderung*

*2.3 Bau einer Multifunktionsfreizeitanlage auf kommunalem Grundstück*

► *finanzieller Umfang: ca. 100 T€ (Anlage 1 Lageplan und Beschlüsse)*

- 2.4 *Ausbau der Schlippe von Gartenstraße zur Rödgener Straße zu einem Geh- und Radweg mit Wegbeleuchtung (inkl. Grundstückserwerb)*  
▶ *finanzieller Umfang ca. 90 T€ (Anlage 2 Lageplan)*  
*(in diesem Zusammenhang Ausbau Containerstellplatz und Rad-Gehweg entlang der K 2056 in mittelfristige HH-Planung aufnehmen)*

Er lässt über den geänderten Beschlussantrag abstimmen.

Der Ortsbürgermeister wird durch den Ortschaftsrat beauftragt, die nachfolgenden Projekte mit einem Gesamtvolumen von 1,79 Mio € in die Investitions- sowie in die Haushaltsberatungen des Stadtrates der Stadt Bitterfeld-Wolfen einzubringen. Die finanzielle Deckung der Investitionen und Aufwendungen erfolgt aus dem nicht verbrauchten Zustiftungskapital Thalheim, welches am 01.07.2022 in gleicher Höhe dem Haushalt der Stadt Bitterfeld-Wolfen als Mehreinnahme zugefallen ist.

Um die Mittelverwendung zu sichern, sind die haushaltstechnischen Voraussetzungen durch Nachtragshaushaltsatzung nach § 103 KVG LSA und/oder außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen nach § 105 KVG LSA und/oder durch Übertragbarkeit in das Haushaltsjahr 2023 gemäß § 19 KomHVO LSA zu schaffen.

***Die Projekte wurden gesamtstädtisch betrachtet und priorisiert. Es handelt sich um die Finanzierung von zwingend erforderlichen sowie infrastrukturellen Pflichtaufgaben und um Maßnahmen mit hohem Konsolidierungseffekt.***

## **1. Gesamtstädtische Investitionen bzw. Aufwendungen**

1.1 Erneuerung der Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet von Bitterfeld-Wolfen

Umbau auf LED  
=> finanzieller Umfang ca. **800.000 €**

## **2. Investitionen in der Ortschaft Thalheim**

2.1 Bau/Erweiterung des Schulungs-/Dienststraums für die Freiwillige Feuerwehr Thalheim

=> finanzieller Umfang ca. 600.000 €

2.2 Erneuerung des Kunstrasenplatzes auf der kommunalen Sportanlage  
=> finanzieller Umfang: 400.000 €, davon 200.000 € Eigenmittel bei 50 % Förderung

2.3 Bau einer Multifunktionsfreizeitanlage auf kommunalem Grundstück  
=> finanzieller Umfang: ca. 100.000 € (Anlage 1 Lageplan und Beschlüsse)

2.4 Ausbau der Schlippe von Gartenstraße zur Rödgener Straße zu einem Geh- und Radweg mit Wegebeleuchtung (inkl. Grundstückserwerb)  
=> finanzieller Umfang ca. 90.000 € (Anlage 2 Lageplan)

	<p>(in diesem Zusammenhang Ausbau Containerstellplatz und Rad-Gehwegweg entlang der K2056 in mittelfristige HH-Planung aufnehmen)</p>	<p>einstimmig beschlossen</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 6</p>	<p><b>Berichterstattung der Arbeitsgruppe Wohnqualität im Ortsteil Thalheim</b> BE: Ortsbürgermeister OT Thalheim</p> <p>Da das Protokoll der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe (AG) „Wohnqualität Thalheim“ vom 20.06.2022 noch nicht vorliegt, verweist <b>Herr Bruchmüller</b> auf die Zuarbeit des SB Stadtplanung/GIS, in der die Ergebnisse der Beratung kurz zusammengefasst wurden. Dieses Schriftstück liegt allen Ortschaftsräten vor.</p> <p><b>Herr Trum</b> informiert umfangreich über den derzeitigen Sachstand. Trotz mehrfacher Zusammenkünfte der AG wurden kaum greifbare Ergebnisse erzielt. Seine unterbreiteten Vorschläge (Bohrung Brunnen zwecks Bewässerung, Baumpflanzungen zur Abmilderung möglicher Staubwolken etc.) fanden nur wenig Anklang.</p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> schlägt vor, in der 4. Sitzung der AG nochmals klarzustellen, dass sich dieses Ereignis jederzeit wiederholen könnte und aufgrund dessen hier akuter Handlungsbedarf, auch im Hinblick auf die derzeitige Trockenheit, besteht. Seines Erachtens nach ist die Drittelung des Ackers hinsichtlich der Bearbeitung der Fruchtfolgen, zwar ein erster Schritt, jedoch abschließend im Ergebnis nicht zufriedenstellend.</p> <p><b>Herr Bruchmüller sowie Herr Trum</b> verweisen auf die immer noch in der Ortschaft bestehenden Probleme der Lärm-/Geruchsbelästigung.</p> <p><b>Herr Roi</b> merkt an, dass die Drittelung des Ackers hinsichtlich der Bearbeitung der Fruchtfolge sowie die Bepflanzung eines Streifens vermutlich eine Verbesserung der Staubbeeinträchtigung bringen wird.</p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> regt die Teilnahme von Vertretern des Ortschaftsrates Thalheim an der 4. Sitzung der AG „Wohnqualität Thalheim“ an, um hier einer Lösungsfindung mehr Nachdruck zu verleihen.</p>	
<p>zu 7</p>	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><b>Herr Bruchmüller</b> gibt bekannt, dass am 21.07.2022, 18:00 Uhr eine Anwohnerversammlung in den Räumlichkeiten der OW Thalheim stattfindet.</p> <p>Zudem informiert er darüber, dass ein Durchfahren des eingezäunten Geländes des TechnologieParkes Mitteldeutschland seit 15.07.2022 möglich ist. Das Tor wurde aufgrund der zahlreichen Baustellen (zusätzliche Sperrung Straße Bäckerei Rulff) geöffnet, ein Umfahren der Ampelanlage ist damit möglich. Diese geschaffene Regelung wird durch die umliegende Bevölkerung positiv wahrgenommen.</p>	

<b>zu 8</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>  <b>Herr Bruchmüller</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:20 Uhr.	
-------------	--	--

gez.  
Uwe Bruchmüller  
Ortsbürgermeister

gez.  
Peggy Ulrich  
Protokollantin